

Montessori-Diplomkurs mit Binnendifferenzierung 2019-2021 – Saarland -

Der Diplomkurs mit Binnendifferenzierung wurde auf der Grundlage langer Kurs- und Praxiserfahrung entwickelt und inzwischen mehrfach erfolgreich erprobt.

Er ist offizielles nationales Kurskonzept der Deutschen Montessori Gesellschaft e. V.

Die Ausgangssituation

Die Montessori Pädagogik ist eine konsequente und folgerichtige „**Pädagogik vom Kind**“ aus. Maria Montessori hat aus diesem Grund die Montessori Ausbildung grundsätzlich an den Entwicklungsstufen der Kinder orientiert.

Sie unterscheidet die **erste Entwicklungsstufe (E 1)**, die Kinder von 0 - 6 Jahren umfasst, und die **zweite Entwicklungsstufe (E 2)** für Kinder von 6 - 12 Jahren.

Das ist keine starre, aber konzeptionell sinnvolle Unterscheidung für PädagogInnen der jeweiligen Bildungsbereiche Krippe/Kindergarten und Grundschule.

1

Inhalt und Umfang der Ausbildungsteile

Die Inhalte der Pädagogik in der **ersten Entwicklungsstufe** umfassen den gesamten Bereich für Kinder von 0 - 6 Jahren: Spezielle Einführung in den Bereich 0 - 3 Jahre, Übungen des täglichen Lebens, Sinneserziehung, Sprache, Mathematik und Geometrie, sowie Musik und Erkundung der Welt.

Die Inhalte der **zweiten Entwicklungsstufe** beginnen mit den Grundlagen und den methodischen Elementen der Kosmischen Erziehung. Die Fachinhalte umfassen Biologie, Geografie, Geometrie, Geschichte, Mathematik, Musik und Sprache.

Für beide Entwicklungsstufen stehen **je etwa 180 Unterrichtseinheiten** á 45 Minuten zur Verfügung.

Hinzu kommen ca. **170 Unterrichtseinheiten** gemeinsame Veranstaltungen vor allem in der Theorie der Montessori Pädagogik sowie praktische Übungen.

Montessori-Landesverband Saarland e.V.

Vorsitzende: Nicole Hirschauer-Ost

Postadresse des Landesverbandes:

Montessori-Grundschule-Humes
In der Humes 40a, 66571 Eppelborn
Tel. : 06881 – 899 47 16

<http://www.montessori-saarland.de>

Nicole.Hirschauer-Ost@montessori-saarland.de

Bankverbindung:

Sparkasse Saarbrücken
Konto: DE44 5905 0101 0099 1429 29:

Mindestens **10 Hospitationen** in Montessori Einrichtungen á 90 Minuten sind zu absolvieren. Neben Wiederholungen gibt es zusätzliche und verbindliche **Übungs- und Reflexionseinheiten**.

Eine **Abschlussprüfung** findet nicht mehr statt. Dafür werden im Verlauf des Kurses eine Reihe von Einzelaufgaben nach einem festgelegten Zeitplan erledigt.

Durch die Binnen - Differenzierung ist auch eine **Doppelteilnahme** möglich. Die **Kurstermine** für die TeilnehmerInnen der E 1 und E 2 werden in der Regel zeitlich versetzt angeboten. Dadurch können - nach Wunsch - sowohl die Kinderhaustermine (E 1) als auch die Schultermine (E 2) besucht werden. Der **Kursbeitrag** erhöht sich in diesem Fall um 50 %.

Ob und wie das im Einzelfall möglich und sinnvoll ist, wird in einem **Vorgespräch** zwischen den InteressentInnen und der Kursleitung geklärt.

Die Methoden im Diplomkurs mit Binnen - Differenzierung

Montessori Pädagogik bedeutet „**Selbsttätige Bildung für alle Kinder**“. Wir wollen Ihnen helfen, dies möglichst erfolgreich mit Kindern in Ihrer Praxis umzusetzen.

Daher werden Sie im Kurs zwar einerseits viel neues Wissen vermittelt bekommen, aber selbst auch aktiv sein können: Praxisnahe Vorlesungen wechseln sich je nach Inhalt und Möglichkeit mit **Gruppenarbeit** ab.

Sie erhalten vielfältig Gelegenheit, die vorgestellten **Materialien** zu erproben. Die Montessori-Grundschule-Humes stellt zu diesem Zweck **alle** Materialien des Kurses für Sie zum Ausprobieren und Üben zur Verfügung.

Sie **erstellen** Präsentationen und **schreiben** ihr eigenes Begriffslexikon. Zu allen Arbeiten erhalten Sie eine persönliche Rückmeldung von den jeweiligen DozentInnen.

Wir wollen auch wissen, welche Erfahrungen Sie selbst in der Umsetzung des Erlernten machen. Der **Erfahrungsaustausch** ist also ebenfalls ein wichtiger Bestandteil im Diplomkurs.

Zu Beginn des Kurses starten Sie mit einem persönlichen **Lerntagebuch**. Eintragungen erfolgen an jedem Kurswochenende und individuell zu Hause.

Außerdem erhalten Sie ein umfangreiches **Skript**, in dem alle Materialien ausführlich beschrieben werden. Diese Vorlage ergänzen Sie um eigene Aufzeichnungen und stellen so Schritt für Schritt für jeden Fachbereich ein eigenes **Buch** her, das Ihnen auch nach dem Kurs immer wieder hilft, Ihre Montessori - Kompetenz zu erhalten.

Welchen zeitlichen Umfang hat der Montessori Diplomkurs mit Binnendifferenzierung?

Der saarländische Kurs beginnt am **29. Juni 2019** und endet im **Spätsommer 2021**. Der Kurszeitplan wird den TeilnehmerInnen spätestens im Mai 2019 zugemailt.

Welche Aufgaben sind im Kurs zu erfüllen?

Da es keine Abschlussprüfung gibt, werden von den TeilnehmerInnen im Laufe des Kurses eine Reihe von Aufgaben erfüllt. Sie können damit selbst Ihren Lernfortschritt überprüfen und geben den DozentInnen die Möglichkeit, Ihnen bei Bedarf beratend zur Seite zu stehen.

Allerdings setzt dieses Konzept voraus, dass die vereinbarten Termine zur Erledigung der Aufgaben **unbedingt eingehalten** werden müssen. Die Liste der Teilaufgaben und der Abgabetermine nennen wir **Kursmeilensteine**. Sie umfassen:

- **Hausaufgaben** in einigen Fachbereichen
- Erstellen von **Materialbüchern**
- Erstellen eines persönlichen Theorie **Begriffslexikons**
- **Präsentationen** von Praxisaufgaben
- **Hospitationen** mit Beobachtungsübungen und einen Hospitationsbericht
- Kollegiale, begleitete **Materialübungen**
- Ausreichende **Anwesenheit** in den einzelnen Kursteilen.

Informationen zu den einzelnen Aufgaben erhalten Sie im Kurs selbst.

Wer diese Anforderungen im Laufe des Ausbildungskurses erfüllt, wird abschließend zum **Abschlusskolloquium**, einer gemeinsamen Reflexion der jeweiligen TeilnehmerIn mit den DozentInnen, zugelassen.

DozentInnen

Die DozentInnen des saarländischen Montessori-Diplomkurses sind erfahrene PädagogInnen. Alle weisen eine lange Praxiserfahrung mit Kindern auf und verfügen über eine umfangreiche Kurserfahrung als DozentIn.

Wir möchten Sie bestmöglich ausbilden und Ihnen helfen, neben dem Erwerb von **Wissen** und Kenntnissen auch Ihre **Haltung** zum Kind zu reflektieren sowie die kindlichen Entwicklungs- und Lernbedürfnisse besser zu verstehen.

Zeitlicher Rhythmus

Der Kurs findet an **Wochenenden** in der Regel Freitagnachmittag von 17.15 Uhr bis 20.30 Uhr und Samstag von 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr statt.

Es kann aber auch Wochenenden geben, an denen sonntags ebenfalls Kursteile angeboten werden. Genaueres entnehmen Sie bitte dem **Kursplan**, der Ihnen zu Beginn des Kurses ausgehändigt wird.

Die Kurseröffnung ist am **Samstag, dem 29.06.2018, von 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr.**

In den saarländischen Ferienzeiten findet außer in der Einführungswoche „Theorie“ kein Kurs für die E1-Teilnehmer statt.

4

Kursort

Montessori-Grundschule-Humes, In der Humes 40a in 66571 Eppelborn/ Humes.

Kosten des Diplomkurses

Der Diplomkurs kostet **2.800 Euro**, wenn er in einer Summe zu Beginn des Kurses bezahlt wird.

Der Kursbeitrag kann auch in zwei Raten von **1.400 Euro** zum **1. Juli 2019** und **1.400 Euro** zum **1. Dezember 2019** bezahlt werden.

Die **Skripten** im Umfang von mehr als tausend Seiten kosten für KursteilnehmerInnen 120.- Euro. Die 5 Bücher der **Pflichtlektüre** müssen leider selbst angeschafft werden.

Eine **Abschlussgebühr** in Höhe von **120 Euro** für das Diplom muss am Ende des Kurses an die Deutsche Montessori Gesellschaft überwiesen werden.

Wer kann teilnehmen?

Grundsätzlich können alle Montessori-Interessierte an dem Kurs teilnehmen, also neben ErzieherInnen, PädagogInnen aller Art, PsychologInnen und LehrerInnen auch Eltern oder andere Interessierte. Der Kurs sollte möglichst je hälftig aus PädagogInnen für die erste und die zweite Entwicklungsstufe bestehen.

Anmeldeschluss ist der 1. Juni 2019

Die Aufnahme in den Diplomkurs erfolgt bis zur Erreichung der Teilnehmer – Höchstzahl in der Reihenfolge der Anmeldung. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine **Anmeldebestätigung**. Erst wenn Sie den vereinbarten Teilnahmebeitrag überwiesen haben, gilt die Aufnahme in den Kurs als sicher. Letzter Einzahlungstermin ist der **10. Juni 2019**.

Sollten Einzahlungen nicht rechtzeitig erfolgen und keine andere Absprache getroffen sein, behalten wir uns vor, den Platz kurzfristig an andere BewerberInnen zu vergeben.

Wir freuen uns auf Sie! 😊